



Personen waren vom späten Abend des 11.11.2016 bis in die Morgenstunden des 12.11.2016 in der Hauptwache der Berufsfeuerwehr anwesend. Herr Stein nahm zudem um 01:00 Uhr gemeinsam mit Herrn Greven als Leiter der Berufsfeuerwehr an einer Pressekonferenz in den Räumlichkeiten des Chemparks teil. Herr Greven war im Übrigen während der gesamten Einsatzdauer als Einsatzleiter der städtischen Kräfte der Berufsfeuerwehr in der Sicherheitszentrale des Chemparks im Einsatz.

2. Wie wird eine hinreichende Information der Bevölkerung gewährleistet?

In den Stadtteilen, die an den Chempark grenzen, sind Sirenen aufgestellt, die von der Leitstelle der Feuerwehr angesteuert werden können. Mit dem Sirensignal werden die Anwohner aufgefordert Fenster und Türen zu schließen sowie Gebäude aufzusuchen. Zeitgleich werden über Radio Leverkusen und den WDR Durchsagen geschaltet, deren Inhalt lageabhängig ist. Der Sirengürtel ist aktuell um weitere drei Sirenen erweitert worden, die zukünftig die Bürger in den Stadtteilen um das Werk Schlebusch der Dynamit-Nobel warnen können. Darüber hinaus können Warnbezirke mit entsprechend ausgestatteten Fahrzeugen abgefahren werden. Seit einigen Tagen kann die Leitstelle der Feuerwehr die Warnapp NINA ansteuern und Nutzer von Mobiltelefonen gezielt ansprechen.

Die Fragen 3 und 4 werden in der Sitzung mündlich beantwortet.

Dezernat für Finanzen, Recht und Ordnung